

[7954.] Die geehrten Sortimentshandlungen erlaube ich mir auf das heut versendete Parthie-Preis-Verzeichniß aufmerksam zu machen, welches alle, in meinen früheren Circularen genannte Artikel enthält, von denen die meisten vorzugsweise zu Festgeschenken sich eignen. Die Bedingungen sind so gestellt, daß an den dargebotenen Vortheilen alle, auch die kleinsten Sortimentshandlungen Theil nehmen können. — Ein ähnliches Verzeichniß, in Form eines Briefes an Schulmänner, habe ich auch von meinem Schulbücher-Verlag drucken lassen.

Berlin, am 5. December 1843.

Carl J. Klemann.

[7955.] Die Herren Verleger werden ergebenst gebeten, mir von den Zeitschriften, welcher Inhalts und Tendenz sie nur immer sein mögen, von Neujahr (1844) ab, unverlangt nichts zu senden, da ich meinen Bedarf stets selbst verlange. Ich wünsche, daß dieser mein Wunsch gefälligst beachtet werden möge, als mir dadurch viel Unangenehmes, ja oftmal selbst Schaden, erspart werden wird.

Da ich noch immer mit Zeitungsinsertionen überhäuft werde, so bringe ich wiederholt zur Kenntniß: meine geschätzten Herren Kollegen mögen sich gleich nach Brünn an eine dortige Handlung in dieser Angelegenheit wenden, da dort die Landeszeitung erscheint. Bei vorkommenden Insertionen wird es mir aber sehr angenehm sein, wenn meiner Firma auch gedacht wird, wodurch beiden Theilen Genüge gethan wird. Denn da ich mich selbst nach Brünn wenden muß, so ersparen die Herren Verleger dadurch die Ihnen doppelt aufwachsenden Insertionskosten.

Dlmütz, 24. Novbr. 1843.

Joh. Neugebauer.

[7956.] Williams & Morgate in London bittet unverlangt um Zusendung von Novitäten nachstehender Fächer:

- 4—6 Expl. Classische Philologie u. Alterthumskunde.
- 2—4 " Orientalia.
- 1 " gute botanische Werke (nicht populaire!)

[7957.] **Zur Nachricht!**

Meine Commission besorgt nun Herr Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Edln, im Novbr. 1843.

Louis Bruère.

[7958.] **Kauf = Besuch.**

Eine solide Sortimentbuchhandlung mittlern Umfangs wird von einem zahlungsfähigen jungen Manne zu kaufen gesucht. Verkäufe, die wegen Trennung des Verlags vom Sortiment stattfinden sollen, werden ganz besonders berücksichtigt. Offerten sub L. G. Leipzig hat die Expedition d. Bl. die Güte zu befördern.

[7959.] **Buchhandlung und Buchdruckerei zu verkaufen.**

In einer großen Stadt Norddeutschlands ist, Familienverhältnisse halber, ein seit 27 Jahren bestehendes umfangreiches buchhändlerisches Geschäft zu verkaufen. Dasselbe umfaßt eine thätig betriebene Sortimentshandlung, eine Buch- und Kunst-Verlagshandlung mit circa 100 Artikeln, unter denen sich wohl rentirende Zeitschriften und Fortsetzungswerke befinden, und eine im schwunghaften Betriebe stehende Buchdruckerei von 10 Pressen. Der Preis des ganzen Geschäftes ist circa 30,000 fl , welche bei der Uebernahme baar ausgezahlt werden müssen. Das Grundstück, in welchem das Geschäft bisher betrieben wurde, eins der größten des Orts, ist ebenfalls zu verkaufen, und würde ein Theil des Kaufgeldes für dieses stehen bleiben können. Kaufliebhaber, welche sich über ihre Zahlungsfähigkeit ausweisen können, erfahren das Nähere auf portofreie Anfragen in Berlin bei dem Justiz-Kommissarius Herrn Gall, Leipzigerstraße No. 90.

[7960.] **Gesuch eines ersten Gehülfsen.**

Zum nächsten Frühjahr suchen wir für unsere Handlung einen ersten Gehülfsen! — Wir wollen von demselben vollkommene Kenntniß der buchhändlerischen und sonstigen Buchführung und Correspondenz, Sprachfertigkeit der französischen und womöglich der englischen Sprache, Gewandtheit im Umgange mit den Käufern und Sicherheit bei vorkommendem selbstständigen Handeln. — Redlicher Charakter und Fleiß, so wie moralische Festigkeit müssen durch unverdächtige Zeugnisse dargethan werden. —